

Beschlüsse aus der 8. Sitzung des Verwaltungs- und Wirtschaftsausschusses am 28.09.2015

§ 1 ö

Bekanntgaben

Bekanntgabe nichtöffentlich gefasster Beschlüsse

In der vergangenen Sitzung des VWA sind in nichtöffentlicher Sitzung - bis auf eine Personalentscheidung – lediglich Beschlussempfehlungen an den Kreistag gefasst worden, so dass keine Beschlüsse bekannt zu geben sind.

Bekanntgabe einer Eilentscheidung zum Erwerb, An-, Um- und Neubau von Gemeinschaftsunterkünften für Flüchtlinge

Landrat Riegger gibt bekannt, dass er am 08.09.2015 anstelle des Verwaltungs- und Wirtschaftsausschusses eine Eilentscheidung zur Baufreigabe folgender Bauprojekte getroffen hat:

- Erweiterung Gemeinschaftsunterkunft (GU) Bad Liebenzell
- Erwerb, Um- und Anbau Waldhotel Nagold-Gündringen
- Neubau einer GU in Neubulach
- Erwerb, Um- und Anbau einer GU in Calw-Hirsau

Zuschussanträge für OD Aichelberg und Ausbau der Kreisstraße zwischen B 296 und Gechingen

Landrat Riegger teilt mit, dass im Jahr 2014 für den Ausbau der Ortsdurchfahrt Aichelberg (K 4336) und den Ausbau der K 4300 zwischen B 296 und Gechingen beim Regierungspräsidium Karlsruhe ein Zuschussantrag nach dem LGVFG gestellt worden ist. Mit Schreiben vom 15.05.2015 hat das RP KA mitgeteilt, dass die beiden Vorhaben aufgrund der angespannten Haushaltslage und hohen Auslastung des Programms nicht in das aktuelle Förderprogramm 2015 aufgenommen worden sind. Mit dem Regierungspräsidium hat daraufhin ein Gespräch stattgefunden, indem vereinbart worden ist, für beide Projekte erneut einen Zuschussantrag für die Aufnahme in das Förderprogramm 2016 zu stellen.

Information über Vergaben aus dem Erhaltungsprogramm auf Kreisstraßen 2015

Fahrbahnsanierungsmaßnahmen

Landrat Riegger gibt bekannt, dass die Sanierung der „K 4358, Kreisgrenze (Ri. Wörnersberg) - Abzweig K 4357“ nach beschränkter Ausschreibung an die Firma Otto Morof GmbH aus Althengstett zu einer Auftragssumme von 124.279,36 Euro - ohne Nebenkosten – vergeben worden ist. Der Kostenanschlag - inklusive Nebenkosten - vor Ausschreibung betrug 120.000 Euro.

Beschlüsse aus der 8. Sitzung des Verwaltungs- und Wirtschaftsausschusses am 28.09.2015

Bauwerkssanierungen

Der Vorsitzende informiert, dass das Abräumen von Felsböschungen an der K 4306 / K 4307 nach Preisanfrage an die Firma Königl GmbH & Co.KG aus Würzburg zur Auftragssumme von 55.312,39 Euro - ohne Nebenkosten – vergeben worden ist.

Die Erneuerung der Stützmauer bei Schietingen (K 4373) ist nach beschränkter Ausschreibung an die Firma Otto Morof GmbH aus Althengstett zur Auftragssumme von 189.040,40 Euro - ohne Nebenkosten – vergeben worden. Die ursprünglich geschätzten Kosten für eine Gabionenmauer lagen bei 100.000 Euro. Die Kostensteigerung liegt darin begründet, dass sich die Hangsicherung über eine größere Länge erstreckt hat und naturschutzrechtliche Ausgleichsmaßnahmen erforderlich waren.

§ 2 ö

Annahme von Spenden, Schenkungen und ähnlichen Zuwendungen

Vorlage VWA X/38

Der Verwaltungs- und Wirtschaftsausschuss stimmt der Annahme eine Sachspende vom Druckhaus Weber GmbH, Althengstett, im Wert von 400 Euro zu.

(16 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen, 0 Stimmenthaltungen)

§ 3 ö

Erhaltungsmaßnahmen auf Kreisstraßen 2016/2017

Vorlage VWA X/39

Der Verwaltungs- und Wirtschaftsausschuss stimmt den in der Anlage 1 zur Sitzungsvorlage aufgeführten Erhaltungsmaßnahmen auf Kreisstraßen vorbehaltlich der Mittelbereitstellung zu. Die Verwaltung wird ermächtigt, die dafür erforderlichen Aufträge im Rahmen der in den Haushaltsplänen 2016 und 2017 dafür beschlossenen Finanzmittel auszuscheiden, zu vergeben und jeweils als Gesamtprojekt abzuwickeln. Baufreigabe wird erteilt.

Auf Bitten von Kreisrat Schuler sagt die Verwaltung zu, die Schwerverkehrsbelastung als zusätzliches Kriterium im Erhaltungsprogramm 2018 zu berücksichtigen. Für das Erhaltungsprogramm 2016/2017 ergeben sich für die Maßnahmen 1 – 8 unter Berücksichtigung der Schwerverkehrsbelastung keine Veränderungen. Die geänderte Anlage 2 der Sitzungsvorlage ist dem Beschlussprotokoll als Anlage beigelegt.

(14 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen, 2 Stimmenthaltungen)

§ 4 ö

Klimaschutzbericht 2014 für Gebäude und Einrichtungen des Landkreises

Vorlage VWA X/40

Der Verwaltungs- und Wirtschaftsausschuss nimmt den Klimaschutzbericht 2014 für die Gebäude und Einrichtungen des Landkreises zur Kenntnis.

Beschlüsse aus der 8. Sitzung des Verwaltungs- und Wirtschaftsausschusses am 28.09.2015

§ 5 ö

Verschiedenes

Schienenanbindung Nagold

Landrat Riegger weist darauf hin, dass es aufgrund eines personellen Wechsels bei der Stelle des Nahverkehrsplaners nicht möglich war, bis zur heutigen Sitzung einen Bericht zum Sachstand der Schienenanbindung Nagolds an den Ballungsraum Stuttgart zu erstellen. Dies werde jedoch nachgeholt. Kreisrat Dr. Prewo weist darauf hin, der Presse habe entnommen werden können, dass die Deutsche Bahn das Konzept Interim Plus nicht unterstützt. Dies dürfe so nicht hingenommen werden, sondern der Landkreis müsse am Konzept festhalten. Er regt an, den Verkehrsplaner Ulrich Grosse in eine Ausschuss- oder Arbeitskreissitzung einzuladen, um mit ihm gemeinsam zu erörtern, wo in Zukunft Ansatzpunkte sind, um auf ein Chancenfenster vorbereitet zu sein.

Kreisrat Großmann bittet die Landkreisverwaltung um politische Rückendeckung, da in diesem Jahr noch eine Zielvereinbarung mit dem Land zu Interim Plus ansteht und eine Arbeitsgruppe mit Vertretern aller Verkehrsverbünde entlang der Gäubahn gegründet werden soll. Er schlägt vor, dass sich der Kreistag in seiner nächsten Sitzung mit dem Thema befasst und hinsichtlich der Zielvereinbarung und der Gründung der Arbeitsgruppe ein politisches Votum abgibt.

Evaluation WFG

Landrat Riegger teilt mit, dass bereits eine Arbeitsgruppensitzung mit Vertretern der Kreistagsfraktionen zur internen Evaluation der WFG stattgefunden hat und dabei die methodische Vorgehensweise besprochen worden ist.

Gefertigt:

Calw, den 29.09.2015

Claudia Krause